

Frühlingsempfinden...

Roch,s den Frühling.
Strahlen wärmten Dich.
Die vielen Sorgen
hatten weniger Gewicht.

Gemüt lebte auf.
Zeigte erste Knospen.
Dunkle Gedanken
zerfielen in Flosken.

Die Bank am Hang
bot gute Sicht.
Sahst in das Tal
mit mildem Gesicht.

Holtest tief Luft.
Verbunden mit Dank.
In deinen Gefühlen
verebbte der Zank.

Bist dann gegangen,
wohl besser drauf.
Weg noch holprig.
Doch leichter Lauf.

© **Bernd Tunn**

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)